Objekt:	Mützenblech als "Wandblaker", Preußen, Infanterieregiment 39, 18. Jahrhundert
Museum:	Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de
Sammlung:	Militaria
Inventarnummer:	176/19

Beschreibung

Der vorliegende Wandblaker wurde aus zwei Messingblechen des preußischen Infanterieregiments Nr. 39 hergestellt, die im Zeitraum von 1740-1786 Verwendung fanden. Am 29. Juni 1740 stellte das Fürstenhaus Braunschweig für den Schwager des Königs und Bruder des regierenden Herzogs, Oberst Ferdinand Prinz von Braunschweig (1721 bis 1792), das Infanterieregiment Nr. 39 auf. Chef des Regiments wurde der oben genannte Oberst. Später folgten unter anderen Prinz Albrecht von Braunschweig, Oberst Wilhelm Prinz von Braunschweig und Generalmajor Wichard Joachim Heinrich v. Möllendorf (später Generalfeldmarschall). Garnisonsstandorte waren Stettin, Berlin, Magdeburg, später Königsberg/Neumark. 1755 erfolgte die Umbenennung in "Jung-Braunschweig". Während der Schlesischen Kriege nahm das Regiment an verschiedenen Schlachten teil und wurde 1806 aufgelöst.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall/geprägt
Maße:	33,5 x 21 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1700-1800
	wer	Niederrheinisches Füsilier-Regiment Nr. 39
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

wo Preußen